



Birgit Feiner

Franz Bicek

Martina Prinz

Michael Wurm



## Sonderinfo zum „Streiktag“

Liebe Frau Kollegin,  
lieber Herr Kollege!

Heute zeigt sich wieder einmal, wie dringend Veränderungen notwendig sind. In einer Zeit, in der die Wertschätzung für Lehrer:innen viel zu oft zu kurz kommt, wird klar: **Es ist Zeit für einen Neuanfang.**

Von der Ankündigung der gestrigen Demonstration über das Begriffswirrwarr zwischen Streik, Demo oder Kundgebung bis hin zum unklaren Motto (geht es um Gehaltsverhandlungen oder andere Forderungen?), der kurzfristigen Absage und Bussen, die vor Wien umdrehen mussten, zog sich ein einziger schwarz-türkiser Faden durch – Chaos.

Lehrer:innen und Kolleg:innen im öffentlichen Dienst haben das Recht, gehört zu werden. **Ein Gehaltsplus ist nur das eine, unsere Probleme im Schulalltag sind das andere.** In zahlreichen Gesprächen haben wir immer wieder gehört, dass die großen Herausforderungen im Klassenzimmer oft frustrierend und kräfteraubend sind.

**Das System Schule muss dringend verbessert werden!**

**Gerade jetzt, wo Medienaufmerksamkeit möglich gewesen wäre, wurde eine Chance vertan. Die FCG-Mehrheit in der GÖD trägt dafür die Verantwortung.**

Der aktuelle Gehaltsabschluss mag besser als eine Nulllohnrunde sein, aber er ist kein großer Wurf. **Es gibt so viele weitere Forderungen, die gerade während der Regierungsverhandlungen dringend Gehör finden müssten.**

Euer Einsatz zählt! Deshalb bitten wir euch:

**Macht heute oder morgen im Wahllokalen eures Bezirkes das Kreuzerl bei SLÖ-FSG.**

Gemeinsam schaffen wir den notwendigen Wandel.